

Weitere Informationen

Universitätsklinikum Essen
Klinik für Nephrologie
Hufelandstr. 55
45122 Essen
Prof. Dr. med. Andreas Kribben
Ebru Yildiz
Telefon 0201 723-1868
Fax 0201 723-1869
E-Mail nephrologie@uk-essen.de

Elisabeth-Krankenhaus Essen
Abteilung für Nephrologie
Klara-Kopp-Weg 1
45138 Essen
Priv.-Doz. Dr. med. Anton Daul
Telefon 0201 897-3112
E-Mail a.daul@contilia.de

Volkshochschule Essen
Fachbereichsleiterin Gesundheit
Dr. Elke Timm
Burgplatz 1
45127 Essen
Telefon 0201 88-43205
E-Mail elke.timm@vhs.essen.de

Veranstalter:



Universitätsklinikum Essen



Volkshochschule
Essen

Elisabeth-Krankenhaus
Essen



Contilia
Medizin.Pflege

Mit freundlicher Unterstützung von:



NOVARTIS
TRANSPLANTATION
& IMMUNOLOGY



Verein für Gesundheitssport
und Sporttherapie
VGSU
an der Universität Duisburg-Essen e.V.



DEUTSCHE
NIERENSTIFTUNG



B|BRAUN
SHARING EXPERTISE



enverdis®
MEDICAL SOLUTIONS



astellas | TRANSPLANT



Fresenius Medical Care



Mitsubishi Pharma Deutschland GmbH

Mitsubishi Tanabe Pharma Group



Weltnerentag 2012

08.03.2012 | 12:00-18:00 Uhr

Volkshochschule Essen



Nierenerkrankungen: Kleine Beschwerden, große Folgen !

Nierenerkrankungen werden immer häufiger. Allein in den letzten 10 Jahren hat sich die Zahl der Dialysepatienten verdoppelt! In Deutschland warten mehr als 8000 Patienten auf eine Nierentransplantation. Häufig gehen Patienten zu spät zum Arzt, da Nierenerkrankungen erst Beschwerden verursachen, wenn bereits mehr als die Hälfte der Nierenfunktion ausgefallen ist.

Das Tückische an Nierenerkrankungen ist der langwierige Krankheitsverlauf von der Schädigung bis zum Versagen der Nierenfunktion. Dieser Prozess verläuft meist schleichend und kann, je nach Schädigung, Monate aber auch Jahre dauern. Die Nieren verlieren im Verlauf der Erkrankung zunehmend die Fähigkeit, den Körper über den Urin zu entgiften. Es kommt zu einem Anstieg von Abfallprodukten des Stoffwechsels im Blut, zu einer Störung des Säure-Basen-Haushaltes und des Phosphatstoffwechsels. Betroffene fühlen sich abgeschlagen, müde und nur noch sehr begrenzt leistungsfähig.

Die Früherkennung von Nierenerkrankungen ist somit eine wichtige Präventionsmaßnahme, die einer dauerhaften Nierenschädigung entgegenwirken kann.

Lernen Sie Ihr persönliches Risiko kennen!

Auf Nierenerkrankungen spezialisierte Ärzte und Bewegungstherapeuten des Universitätsklinikums Essen und des Elisabeth-Krankenhauses Essen führen am Nieren-Tag kostenlos verschiedene Untersuchungen durch, die Aufschluss über den eigenen Nierenzustand geben. Speziell auf das Ergebnis abgestimmt erfolgt eine Beratung darüber, welche Sportarten in Frage kommen und welche weiterführenden Untersuchungen sinnvoll sind.

Am Welt nierentag 2012 werden kostenlos angeboten:

- Blutdruckmessung
- Blutuntersuchung zur Nierenfunktionsdiagnostik
- Urinuntersuchungen
- Blutzuckercheck
- Körperfettanalyse
- Analyse der Blutgefäße
- Fitnessstest
- Ultraschalluntersuchung der Nieren bei Auffälligkeiten
- Fachärztliche Beratung über persönliches Risikoprofil

Der Welt nierentag 2012 findet statt am Donnerstag, 08.03.2012 von 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr, in der Volkshochschule Essen, Burgplatz 1, 45127 Essen.

12:00 Uhr Eröffnung und Vortrag zum Thema Nierenrisiko
Prof. Dr. med. A. Kribben
Priv.-Doz. Dr. med. A. Daul

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Veranstaltungsort

Anreise: Der Hauptbahnhof ist mit allen öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Von dort sind es wenige Gehminuten durch die Fußgängerzone (Kettwiger Str.) bis zur Volkshochschule. Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Dem folgenden Lageplan können Sie die Lage der Volkshochschule entnehmen:

